

welcher folgendermaßen lautete: „Am Mittwochnachmittag machten wir einen Ausflug in die Stachelbeeren, aber wo es keine Stachelbeeren gab. Denn zuerst waren wir zu satt von dem Kuchen, dann fiel Erna ins Wasser und zuletzt waren wir auf dem Kriegsschiffe Baden, welches der Name eines heidnischen Gottes ist.“ Da die Verfasserin dieses Schriftstück ihrer älteren Schwester übergab, mit der Bitte, dasselbe in ihren Brief an die Eltern einzulegen, so wurde der Inhalt desselben bekannt und Fräulein Schulz konnte den Irrtum in Bezug auf den alten Heidengott berichtigen. Sie versuchte, der ganzen Klasse klar zu machen, daß nur das Schiff „Thor“, auf welchem sie nach Seefeldten gefahren seien, nach einem heidnischen Gott seinen Namen trüge, nicht aber das Kriegsschiff Baden, das nach einem deutschen Lande benannt sei.